

Info



Das Zentrum RANFT ist ein Begegnungs- und Seminarhaus oberhalb des Sarnersees mit Sicht auf See und Berge. Es bietet allen Gästen vielseitige Impulse. **In und durch die Stille eine spirituell integrierte und solidarisch ausgerichtete Haltung zu leben, ist unser Ziel.** Achtsamer Umgang mit sich selber und seinem Umfeld, **Meditationen, Kontemplationsschulungen, Yoga, Kursangebote, Begleitung von Auszeitgästen, Gespräche mit Einzelgästen** – unser Ort der Begegnung findet in einer Atmosphäre der Geborgenheit statt. 50 Gäste können bei uns beherbergt werden, 120 Gäste können wir mit unserer leichten, vegetarischen Küche verwöhnen.

Ökologie und Nachhaltigkeit sind für uns nicht nur Stichworte. Die neue Pellet-Heizung beheizt die Häuser Seeblick und Bergblick, zudem das Foyer, eine Cafeteria, den 120 m² grossen Saal, einen Seminarraum und die Bibliothek. Wir bewirtschaften eine 14'000 m² umfassende Gartenanlage, die mit neuen Hecken und alten Obstbausorten eine hohe Biodiversität aufweist.

Das **Pflanzenlabyrinth** mit seinen hundert Blumen und Kräutern führt in den Mittelpunkt, dem Bruder-Klaus-Brunnen. Das Zentrum ist ein **Ort der Kraft**, liegt 10 Minuten zu Fuss entfernt vom Ranft, dem Wohnort des **Niklaus von Flüe**, dem **Friedensförderer**.

Das Zentrum RANFT richtet sich an Einzel- sowie Kursgäste, die **abseits von Hektik und Stress** ein paar Tage zur Ruhe kommen möchten: **Ein Ort der Stille zum Abschalten, Meditieren, Wandern, Lesen, Schreiben oder Nachdenken.**

Informationen und Pauschalangebote unter: www.zentrumranft.ch



01. - 02. September 2018

**KONTEMPLATION UND EINSATZ FÜR
VERSÖHNUNG:**

BAUSTEINE VON FÜHRUNGSETHIK

P. Stephan Rothlin und Nabih Yammine

Kursprogramm

Samstag, 1. September 2018

10.00 Uhr	Einführung
10.15-11.15 Uhr	Kontemplation in der unteren Ranftkapelle
11.30-12.15 Uhr	Wie gelingt ein Dialog zwischen den Religionen inmitten von Konflikten? Beispiel: Libanon, China.
12.30 Uhr	Mittagessen
14.00-15.00 Uhr	Eckpunkte Christlicher Soziallehre
15.00-16.30 Uhr	Was heisst Solidarität, Subsidiarität und Würde des Menschen konkret?
17.00-18.00 Uhr	Austausch
18.30-18.30 Uhr	Meditation
18.30-19.00 Uhr	Austausch in Gruppen
19.00 Uhr	Abendessen
20.00-21.00 Uhr	Gebet liebender Aufmerksamkeit

Sonntag, 2. September 2018

7.30-8.15 Uhr	Kontemplation in der unteren Ranftkapelle
8.30 Uhr	Morgenessen
9.00-10.00 Uhr	In Actione Contemplativus: Bruder Klaus, Petrus Canisius und Charbel Maklouf
10.00-11.00 Uhr	3 Herausforderungen
11.00-12.15 Uhr	Die weiteren Schritte
12.30 Uhr	Mittagessen
14.00-15.00 Uhr	Kontemplation und der Prozess der Versöhnung
15.00-16.00 Uhr	Orientierungspunkte für den weiteren Weg

Kursleiter



P. Stephan Rothlin,
S.J., Ladanyi-Verein &
Macau Ricci Institute



Nabih Yammine,
Solidarité Liban-Suisse (SLS)

Kursbeschreibung

Inhalt

Das Seminar setzt sich zum Ziel, Brennpunkte von Führungsethik am Beispiel auch von China und Libanon im Blick auf brutale Konflikte und Geschäftspraktiken zu erschliessen. Wie kann Solidarität und Subsidiarität inmitten scheinbar aussichtsloser Situationen greifbar werden? Allein und in der Gruppe wird es möglich einander zuzuhören. Ausschlaggebend wird sein, wie diese Einübung von Stille, Kontemplation und Überwindung von Konflikten im Alltag gelingen kann.

Kurskosten

CHF 300 exkl. Kost und Logis

Die Referenten geben den Erlös des Workshops an den Verein Solidarité Liban-Suisse (SLS) und an den Ladanyi-Verein Zürich

Zielgruppe

Geschäftsleute, LehrerInnen, Medienschaffende und SozialarbeiterInnen

Anmeldemöglichkeit

via zentrumRANFT
+41 41 660 58 58, info@zentrumranft.ch